



Sammlung Theaterzettel

Der Troubadour

Verdi, Giuseppe

1872-03-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Der Troubadour.

Romantische Oper in 4 Acten von Salvatore Cammarone. Musik von Josef Verdi.

Erster Act: **Der Zweikampf** Dritter Act: **Der Sohn der Zigeunerin.**
Zweiter Act: **Die Zigeunerin** Vierter Act: **Das Hochgericht**

Der Graf von Luna	.....	Herr Schloffer.
Leonore	.....	Frau Ulrich-Kohn.
Azucena, eine Zigeunerin	.....	Frau Seubert-Hausen.
Manrico	.....	Herr Franke.
Ferrando, Luna's Vertrauter	.....	Herr Ditt.
Inez, Dienerin der Leonore	.....	Frau Herbold.
Muz, Vertrauter des Manrico	.....	Herr Rod.
Ein alter Zigeuner	.....	Herr Strubel.
Ein Bote	.....	Herr Knapp.

Gefährten Leonoren's, Klosterfrauen. Diener des Grafen. Zigeuner und Zigeunerinnen u.
Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt theils in Biscaya theils in Aragonien.
Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Krank: Fr. S a g e n.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Parterre	.....	— fl. 42 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges	.....	— fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet	Gallerieloge	.....	— fl. 24 kr.
Stehplätze in dem Parquet	Galerie	.....	— fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges			

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
10 " 31 " " " Frankenthal und Worms.
Nachts 10 " 45 " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
Im Anschluß an die Pfälzerzüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.

Nachricht.

Die verehrlichen Sperrsitze-Abonnementen werden ersucht, die laut § 1 der Verträge am 1. dieses Monats fällig gewordene zweite Hälfte des Jahres-Abonnements der Hoftheaterkasse gefälligst entrichten zu wollen.
M a n n h e i m, den 6. März 1872.

Großherzogl. Hoftheater-Comité.